

Brückenbau in der Crivitzer Chaussee legte Verkehr lahm

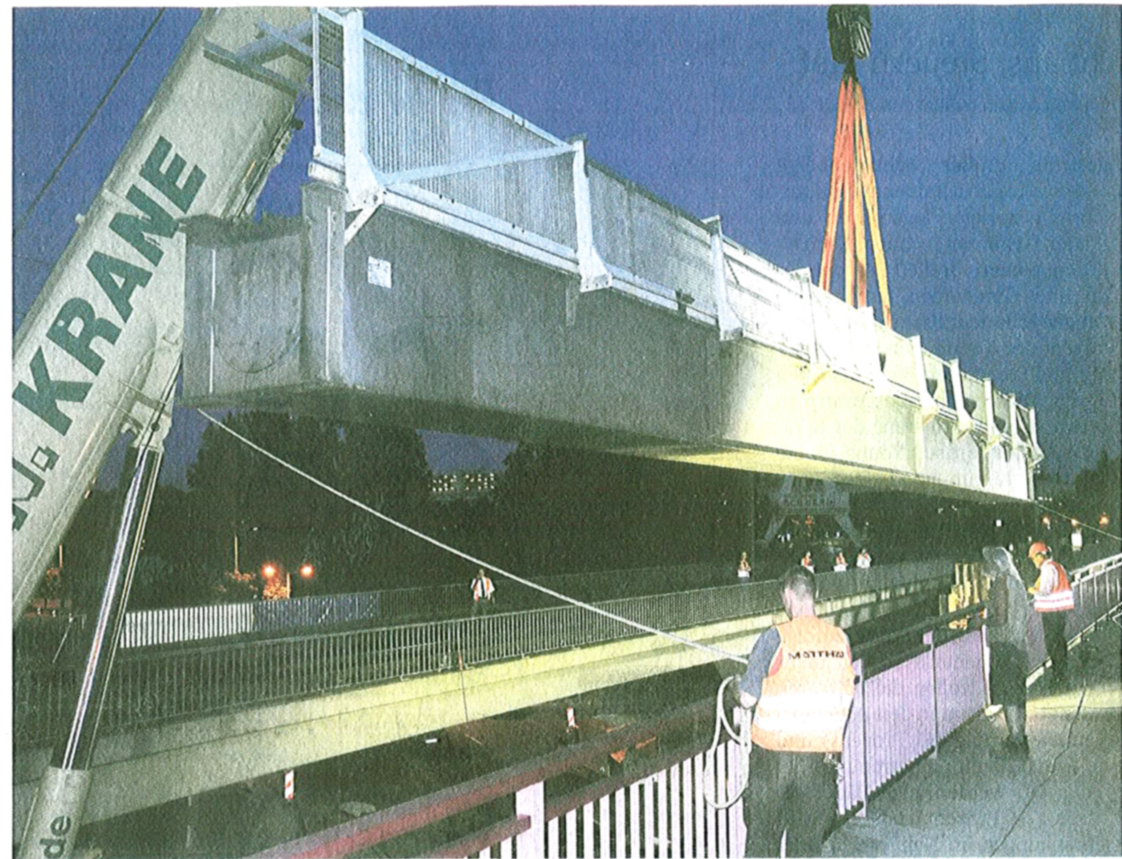


FOTO: REINHARD KLAWITTER

GROSSER DREESCH Im Auftrag des Schweriner Nahverkehrs hat eine Spezialfirma in der vergangenen Nacht die Behelfsbrücke über der Crivitzer Chaussee errichtet. Um die Brückenelemente auf die schon installierten

Stützen zu legen, wurde die Straße voll gesperrt. Zwischen dem 16. und dem 19. Juli soll die Straßenbahntrasse auf die Brücke umgeschwenkt werden. „In dieser Zeit wird es Schienenersatzverkehr geben“, kündigte

NVS-Abteilungsleiter Lothar Matzkeit an. Nach dem Abriss der bisherigen Brücke in Höhe des SVZ-Verlagshauses soll im August mit dem Neubau begonnen werden. 4,3 Millionen Euro kostet das gesamte Projekt. *ckoe*